

Ein Erlebnis für Jung und Alt

Urs Karrer bietet mit seiner Firma Outdoor Dreams GmbH Urban-Golf durch die Stadt Burgdorf an

Ausgerüstet mit Ball und Golfschläger spielt man bei Urban-Golf nicht auf einem gepflegten Grün, sondern einmal quer durch die Stadt Burgdorf. Seit der Lancierung im vergangenen März 2022 erfreut sich das Urban-Golf grosser Beliebtheit, wie Urs Karrer, Geschäftsführer der Outdoor Dreams GmbH, erzählt. «Es ist die ideale Verknüpfung zwischen Sightseeing der schönen Punkte der Stadt und einer Betätigung, die Spass macht.» Urban-Golf eigne sich sowohl für Einzelpersonen, kleinere Gruppen wie aber auch für Schulklassen und Teamevents von Unternehmen. «Von der Gruppe in der Grösse von rund 60 Personen bis zu Grosseletern, die mit ihren Enkelkindern den Parcours bestreiten, hatten wir schon alles», bilanziert Urs Karrer. Urban-Golf ist folglich für alle ein unterhaltsames Erlebnis

Vom «Änteteich» über das Schloss bis zur Schützenmatte

Gestartet wird beim Tourist Office in der Burgdorfer Unterstadt sowie an Wochenenden auf dem Schloss Burgdorf. Doch bevor der Ball, welcher etwas leichter als ein normaler Golfball ist, mit möglichst wenigen Schlägen in Richtung Ziel befördert wird, muss der Schläger ausgewählt werden. Die Frage, ob man links oder rechts spielt,



Urban-Golf führt durch die schönsten Ecken der Stadt Burgdorf.

Bilder: zvg

sorgt dabei oftmals schon für erste Diskussionen, lacht Urs Karrer. «Eishockey- und Unihockeyspieler/innen sind meist die einzigen, die wissen, welchen Schläger sie benutzen wollen. Deshalb geben wir gerne auch beide Schläger mit.» Gespielt wird mit echten Golfschlägern, welche beim Pendant zum Urban-Golf jeweils zum Putten und Spielen auf nahe Distanzen verwendet wird.

Bahn Nummer eins ist beim Burgdorfer Ententeich. Eine Karte sowie QR-Codes sorgen dafür, dass auch

sicher in die richtige Richtung und am richtigen Ort gespielt wird. Der Urban-Golf-Guide enthält zudem zu jedem der insgesamt neun Golfbahn-Standorte weitere Informationen.

Vom «Änteteich» aus geht es schliesslich via Stadtkirche zur Burgdorfer Oberstadt mit den Spielorten Kronenplatz, Pfisterngasse und Brüder-Schnell-Terrasse, ehe mit Bahn Nummer sechs beim Schloss bei dem Wahrzeichen der Zähringerstadt gespielt wird. Von da geht es weiter in Richtung Waldeggbrücke. Auf der

Badimatte besteht mit der «Driving Range» die Möglichkeit, seine bisherig benötigten Schläge zu reduzieren. Wer auf der Wiese vor dem Burgdorfer Freibad den Ball am weitesten abschlägt, kann sein Gesamtscore um zwei Punkte minimieren.

Weiter geht es schliesslich bei der Holzbrücke bei der Schützenmatte. Die Mühlegasse in der Nähe des Kornhaus bildet den Abschluss des Golfens durch die Zähringerstadt. Der Parcours dauert etwa zwei Stunden. «Urban-Golf ist aber letztlich eine entschleunigte Betätigung. Man kann sich so viel Zeit nehmen, wie man will. Schliesslich soll die Route die Spielerinnen und Spieler zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt führen und zum Verweilen einladen», sagt Urs Karrer. Weiter sei das Urban-Golf in Burgdorf auch eng mit der Kulinarik verbunden. Die Urban-Golfer/innen fallen auf, meint er weiter. «Es bietet sich natürlich an, auf der Route einer Wirtschaft einen Besuch abzustatten oder beim Schloss oder der Stadtkirche etwas länger zu verweilen.» Auch in der kälteren Jahreszeit an Tagen mit weniger Sonnenstunden ist man gerüstet: Neuerdings kann dank leuchtenden Bällen auch bei dunkler Witterung Urban-Golf gespielt werden.



Dank leuchtendem Ball kann auch im Dunkeln gespielt werden.

Eine Attraktion für Burgdorf

Urs Karrer bietet mit seinem Team verschiedene Events für Teams und Gruppen aller Art an. Mit dem Urban-Golf wollte er eine Attraktion in der Stadt Burgdorf schaffen, welche sich unabhängig von Alter oder Fitness von allen ausüben lässt und die frei, lustig und unterhaltend ist – mit Erfolg: «Seit Lancierung haben rund 1000 Personen den Urban-Golf-Parcours in Burgdorf absolviert», bilanziert er freudig. Zudem werde das Angebot über die Stadt- und Kantonsgrenzen hinaus wahrgenommen. «Es ist beste Werbung für die Stadt Burgdorf.» Daher sei er mit seinem Projekt auch bei der Stadt Burgdorf auf offene Ohren gestossen. Zudem bietet auch das Schloss Burgdorf die Urban-Golf-Touren an. «Es gilt natürlich gewisse Sicherheitsakzepten zu beachten. Es wird natürlich nicht dort gespielt, wo sich Hauptverkehrsachsen befinden. Zudem wird der Ball nicht wie beim Golf hochgeschlagen, sondern wie beim Minigolf bodeneben», erklärt er.

Der Spass und das Verweilen an den schönsten Ecken der Stadt stehen im Vordergrund. Urban-Golf in Burgdorf, ein unterhaltsames Erlebnis für Jung und Alt.

Joel Sollberger



Urs Karrer (links) berät bei der Schlägerwahl.



Die Route führt auch zum Schloss Burgdorf.



«Driving Range» bei der Badimatte.

Mehr Informationen unter www.urban-golf-burgdorf.ch.